
Subject: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 15:35:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

nachdem ich mich mittlerweile seit 1,5 Jahren absolut verrückt mache aufgrund zunehmender Geheimratsecken habe ich mich entschlossen mich hier zu registrieren und vorzustellen um möglicherweise ein paar gute Vorschläge zur weiteren Vorgehensweise zu bekommen.

Ich denke ich fange am besten damit an einfach mal kurz meine Situation zu erzählen. In meiner Familie gibt es auf beiden Seiten absolut keine Probleme mit Haarausfall, alle haben bis ins hohe Alter recht volles Jahr. Allerdings habe alle eine tendenziell eher hohen Haaransatz. Diesen habe ich auch schon von klein auf. Seit jeher habe ich im Schläfenbereich eher kurze und feine Häärchen, also keinen ganz geraden, klar definierten Haaransatz.

Vor ca. 1,5-2 Jahren bemerkte ich das erste Mal leichte Veränderungen, dachte mir aber nicht viel dabei. Prinzipiell heißt es ja dass während und nach der Pubertät der Haaransatz bei Männern generell etwas zurückgeht. Allerdings hat sich das Problem meiner Meinung nach langsam, aber stetig weiter verschlimmert. Jeder mit dem ich darüber gesprochen habe hält mich verrückt, und ich erhalte generell des öfteren spontan Komplimente für meine dicken und vollen Haare. Leider sehe ich das selbst absolut nicht so. Ich sehe eine zunehmende Miniaturisierung im Schläfenbereich. Früher hatte ich lange Haare. Nach einigen Jahren in denen ich kürzere Schnitte getragen habe merke ich nun dass sich definitiv etwas verändert hat, auch wenn jeder es abstreitet.

Ich hatte zwischenzeitlich mal stärkeren Eisenmangel aufgrund fleischloser Ernährung, das ist aber mittlerweile wieder stabilisiert. Ich war auch schon beim Hautarzt, dort fühlte ich mich aber absolut nicht ernst genommen. Die Ärztin sagte dass diese ganz leichte Geheimratseckenbildung normal wäre und sie aufgrund dessen keine weiteren Maßnahmen ergreifen kann.

Ich frage mich nun einfach was ich tun kann oder tun sollte. Die erbliche Vorbelastung geht gegen null, aber dennoch deutet eine Geheimratseckenbildung ja auf erblichen bedingten Haarausfall hin. Ich frage mich aber trotzdem, ob die Ursache nicht eine andere sein könnte. Leider leide ich studienbedingt auch oft an einer Art Dauerstress. Des weiteren habe ich manchmal ein leichtes Kopfjucken und noch leichte Probleme mit Akne im Gesicht.

Ich weiß einfach nicht wie ich weiter vorgehen soll und habe Angst davor dass sich die Situation weiter verschlimmert. Es ist schlimm was für einen großen Einfluss das auf die eigene psychische Situation hat.

Nun ja, ich habe nun einfach mal frei heruntergeschrieben was ich für meine Haarprobleme für relevant halte und wäre euch wirklich sehr dankbar für ein paar Anregungen

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [gunblade](#) on Fri, 05 Apr 2013 18:39:05 GMT

hey

also es kann wirklich am stress liegen! ... und auf familären zusammenhang würd ich jetzt nicht unbedingt bauen....denn bei mir in der familie gibt es auch keine sonderlichen vorkommnisse was haarausfall betrifft.

mein kleiner bruder ist zb oben ganz kal! ist bei ihm stressbedingt! mit 22!!! bei mir wurde es auch weniger! auch stressbedingt!

wenn es noch nicht all zu schlimm ist brauchst du dir auch nicht so einen kopf machen sondern einfach gegenwirken!

es würde schon helfen wenn du täglich biotin zu dir nimmst!... wenn es aber auch etwas stärker sein kann würde ich priorin oder pantovigar empfehlen!

wenn du regelmäßig richtig gegenwirken möchtest, würde ich dir empfehlen haarwasser zu benutzen! und für ausreichend nahrung deiner haarwurzeln sorgen.... und wenn das alles immernoch nicht genug sein soll dann das volle programm

Brennnessel Haarwasser (durchblutung der Kopfhaut)

Rosmarin Oel (verstärkte durchblutung der Kopfhaut)

Mischung BH=200ml + RÖ=10ml

Regaine Minoxidil 5% (Gegen Haarausfall und Haarwuchs)

Pantovigar (Nahrung für Haarwurzeln)

ich habe erst kürzlich einen beitrag zum thema haarausfall geschrieben. kannst ihn ja mal durchlesen wenn du zeit hast.

ansonsten siehst du unter meinem post was ich nehme und mir am meisten gebracht hat!

viel glück weiterhin! PS: das leiden unter haarausfall ist grausam! und wenn man von jemandem angesprochen wird darauf ist es am schlimmsten! schlimmer noch wenn dich jemand auf den arm nimmt deshalb!....

also kopf hoch und entgegenwirken!

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre

Posted by [sirsent](#) on Fri, 05 Apr 2013 18:54:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenns stressbedingt ist und du keine aga hast würde es aber soweit ich weiß wieder nachwachsen

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre

Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 19:37:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@gunblade

Merci, hab mir deinen Thread mal durchgelesen. Ich denke ich werde mal eine ähnliche Kombination versuchen, nur das Minoxidil werde ich erstmal sein lassen, sowohl aufgrund der Kosten als auch der Nebenwirkungen.

Vielen Dank für die aufmunternden Worte ...bei mir ist es nicht mal so dass ich auf den Haarausfall angesprochen werde, aber ich fühle mich auch ständig als müsste ich meinen Haaransatz verstecken. Ziemlich bescheuert.

@sirsent

Ja, das denke ich nämlich auch...bei Stress ist es ja eher der sog. diffuse Haarausfall so weit ich weiß. Bei Geheimratsecken ist es ja in der Regel entweder eine mature hairline oder richtige Glatzenbildung...

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [pilos](#) on Fri, 05 Apr 2013 19:56:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stell mal bilder rein von deinen haarschopf

und vergiss stress pantovigar brennessel und rosmarinöl

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 20:29:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 05 April 2013 21:56stell mal bilder rein von deinen haarschopf

Habe leider keine gute Kamera hier, aber es wird wohl reichen um einen Eindruck zu bekommen...

Leider kann ich noch keine Links in Posts verwenden, deshalb gleich als Anhang.

pilos schrieb am Fri, 05 April 2013 21:56
und vergiss stress pantovigar brennessel und rosmarinöl

Warum?

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 20:30:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rechts

File Attachments

1) [right.jpg](#), downloaded 329 times

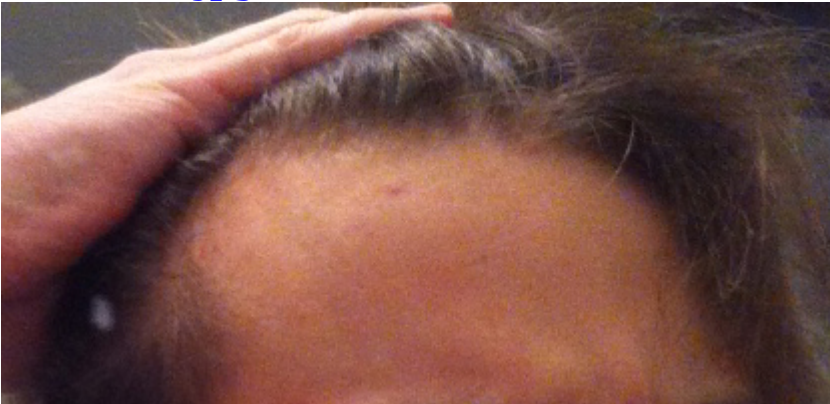


Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 20:30:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

links

File Attachments

1) [left.jpg](#), downloaded 261 times



Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 20:30:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

von vorne

File Attachments

1) [front.jpg](#), downloaded 304 times

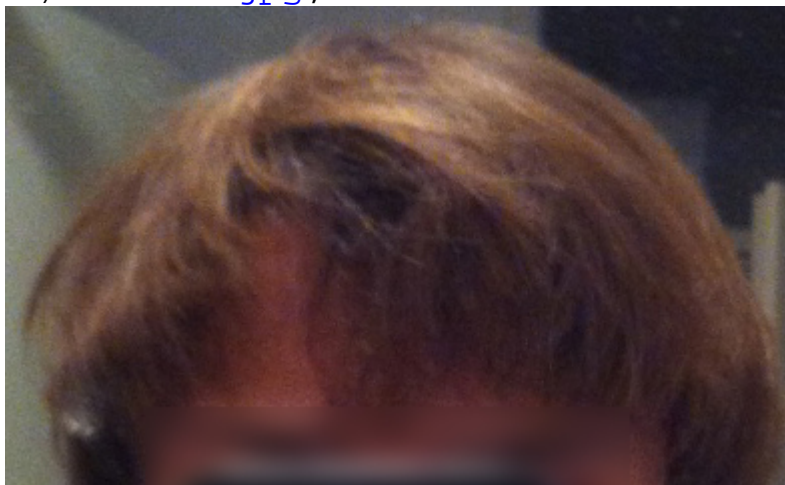


Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Fri, 05 Apr 2013 20:31:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so trage ich die Haare normalerweise

File Attachments

1) [normal.jpg](#), downloaded 306 times



Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [hairboy](#) on Fri, 05 Apr 2013 22:37:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist zu 99% aga. Könnte durch den Stress maximal beschleunigt beziehungsweise getriggert worden sein

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Sat, 06 Apr 2013 08:04:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber wie kann das denn sein? Die Hautärzte bei ich denen ich bisher war meinten das könne gar kein erblich bedingter Haarausfall sein.

Wie sollte ich denn nun weiter vorgehen um zu retten was zu retten ist? Diese ganzen heftigen Medikamente kann ich mir eigentlich weder finanziell noch aufgrund der Nebenwirkungen leisten...

Ist denn völlig auszuschließen dass es einfach nur ein sehr hoher Haaransatz ist und bleibt?

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [.anonymous](#) on Sat, 06 Apr 2013 08:09:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

(sorry doppelpost, war irgendein fehler)

Subject: Aw: Neuvorstellung, 22 Jahre
Posted by [Tuna83](#) on Sun, 07 Apr 2013 02:03:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.anonymous schrieb am Sat, 06 April 2013 10:04Aber wie kann das denn sein? Die Hautärzte bei ich denen ich bisher war meinten das könne gar kein erblich bedingter Haarausfall sein.

Wie sollte ich denn nun weiter vorgehen um zu retten was zu retten ist? Diese ganzen heftigen Medikamente kann ich mir eigentlich weder finanziell noch aufgrund der Nebenwirkungen leisten...

Ist denn völlig auszuschließen dass es einfach nur ein sehr hoher Haaransatz ist und bleibt?

Finanziell ist kein Problem wenn du dich richtig informierst wie du die Medikamente billiger bekommst. Einzig die möglichen Nebenwirkungen sind das Problem. Leider kann keiner Vorhersagen machen für deine Haare. Kann sein dass du nur Geheimratsecken bekommst und es dann stoppt, muss aber nicht.
